

Das Sakrament der Krankensalbung



Das Sakrament der Krankensalbung kann jedem/r Gläubigen gespendet werden, der/die sich aufgrund von Krankheit, Unfall oder Altersschwäche bedroht fühlt und durch dieses Sakrament gestärkt werden möchte. Damit hat die Krankensalbung nichts mit der sogenannten „Letzten Ölung“ zu tun, die lange Zeit als letzte Stärkung ausschließlich im Angesicht des Todes verstanden wurde.

Der Priester salbt Stirn und Hände des Kranken mit heiligem Öl. Dabei spricht er folgende Worte:

"Durch diese heilige Salbung helfe dir der Herr in seinem reichen Erbarmen; er stehe dir bei in der Kraft des Heiligen Geistes: Der Herr, der dich von deinen Sünden befreit, rette dich, in seiner Gnade richte er dich auf. Amen."

Unser Pfarrer Marius kommt zur Spendung der Krankenkommunion oder der Krankensalbung auf Wunsch zu Ihnen nach Hause – vorzugsweise am ersten Freitag im Monat Nachmittag oder nach Vereinbarung.

Melden Sie Ihr Anliegen im Pfarrbüro (05522 44060) oder direkt bei Pfarrer Marius (0699 17077367).